

Datenschutz-Informationen gemäß Art. 13 & 14 DSGVO



Berliner Hochschule
für Technik

A. Name des Verantwortlichen	Berliner Hochschule für Technik
B. Kontaktdaten des Verantwortlichen (bzw. seines Vertreters)	Berliner Hochschule für Technik (BHT) Luxemburger Straße 10 13353 Berlin Telefon: 030 4504-0 E-Mail: webteam[at]bht-berlin.de
A. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten	Dr. Heiko Haaz datenschutz@bht-berlin.de
B. Kategorien personenbezogener Daten	Stammdaten, Zeugnisse, Nachweise/Bescheinigungen
C. Zweck der Datenverarbeitung	Bewerbung, Auswahlverfahren
D. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung	§ 26 BDSG und Art. 6 Abs. 1 S. 1 I lit. b, f DSGVO
E. Bei Interessenabwägung: berechtigte Interessen des Verantwortlichen	Das berechtigte Interesse bezieht sich allein auf die Umsetzung mittels des Bewerberportals.
F. Empfänger/Kategorien von Empfängern	Personalabteilung sowie alle am Auswahlprozess beteiligten Gremien und Personen (z. B. Personalrat, Gleichstellungsbeauftragte.)
G. Dauer der Speicherung ¹	Die Bewerbungsunterlagen werden 6 Monate nach Abschluss des Auswahlprozesses gelöscht. Sollten die Bewerber:innen einer längeren Speicherung ausdrücklich zugestimmt haben, gilt die Frist der Einwilligung.
H. Erforderlichkeit der Bereitstellung der Daten (sofern beim Betroffenen erhoben)	<input type="checkbox"/> mittels Einwilligung <input type="checkbox"/> gesetzlich vorgeschrieben <input type="checkbox"/> vertraglich vorgeschrieben <input checked="" type="checkbox"/> für Zuordnung der Bewerbungsunterlagen erforderlich <input checked="" type="checkbox"/> für einen Vertragsabschluss erforderlich <input type="checkbox"/> Verpflichtung, die Daten zur Verfügung zu stellen Bei Nichtbereitstellung sind diese Folgen möglich:



Wir informieren Sie hiermit darüber, dass Sie gemäß Artikel 15 ff. DSGVO uns gegenüber unter den dort definierten Voraussetzungen das Recht auf **Auskunft** über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf **Berichtigung** oder **Lösung** oder auf **Einschränkung** der Verarbeitung, ein **Widerspruchsrecht** gegen die Verarbeitung sowie das Recht auf **Datenübertragbarkeit** haben. Auch haben Sie gemäß Artikel 77 DSGVO das Recht der **Beschwerde** bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen diese Verordnung verstößt. Wenn die Verarbeitung auf einer Einwilligung Ihrerseits beruht (vgl. Art. 6 Abs. 1 lit. a, Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO), haben Sie ferner das Recht, die Einwilligung jederzeit zu **widerrufen**, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

¹ oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer [Artikel 13 Absatz 2 DSGVO]